

Besuch der Ausstellung "energie.wenden"



Im Rahmen der „Ringveranstaltung Naturwissenschaften“, eine von den Gymnasien Geretsried, Icking und Schäftlarn ausgehende Projektgruppe, besuchten wir am Mittwoch, den 17.05.2017, die Sonderausstellung "energie.wenden" im Deutschen Museum.

Zunächst bekamen wir eine Führung durch die Ausstellung, welche uns einen Einblick in die doch sehr komplexe Welt der Energiegewinnungsmöglichkeiten bot. Angefangen bei den fossilen Ressourcen wie Kohle oder Erdöl, welche auch heute die wichtigsten Energielieferanten sind, bekamen wir einen Überblick über die Methoden der Energiegewinnung. Es ging um Kernspaltung und die Zukunftsvision Kernfusion. Außerdem lernten wir heutige, regenerative Methoden, wie Pumpspeicherkraftwerke oder Biomasse als Energieträger kennen.

Nach sehr viel Wissenswertem über Energie besuchten wir als Abwechslung die Vorführung der Hochspannungsanlage im Bereich der Starkstromtechnik.



Anschließend ging es zu dem Herzstück der Sonderausstellung, einem Spiel, das die Besucher auf das „politische Parkett“ und in den zentralen Raum der Ausstellung führt. Dort haben wir in der Rolle eines Politikers an 10 verschiedenen Stationen die Meinung bestimmter Akteure zu verschiedenen Fragen der Energiewende gehört. So gab es z.B. Hausbesitzer, die sich für Wärmedämmung einsetzten, oder Atomphysiker, die weiterhin die Kernkraft unterstützen. Dieser Meinung konnte man dann im Rahmen seiner Vorstellung der Energiewende entweder zustimmen, ablehnen oder einen Alternativvorschlag annehmen. Am Ende der 10 Stationen bekamen wir eine Auswertung unserer Ergebnisse und diskutierten kurz über die gesammelten Eindrücke.



Kai Doering, 9A